

Zucker

Patent Ochsner

By Roman Rey (herr.rey (at) gmail.com)

Intro / Verse:

G / D / G

C / D

G / D / G

C / D / G

Refrain:

Em / D / C / G

Em / C / D

G / D / C / G

C / D / G

Ja du blãndisch eim meh aus e Sunnestrau
verdrãnsch aune Manne der Gring
Hesch au nacht es Bett u das Bett isch geng warm
hesch e Tisch wo sech vo sãuber deckt

U du blasisch eim gãorn e chli Zucker i Arsch
chãm was wãu, i blibe gschider bi mir
u gibe nid meh aus dasi ha
u weni nãt ha, gibeni nãt

Ja du hesch siben Ass im Ermu
u im Socke no zwãi meh
bisch mit aune Wassre gwãsche
u hesch e Schnure wie nes Gwehr

Chasch ke Spruch u ke Schultere unklopfet la
chãm was wãu, i blibe gschider bi mir
u gibe nid meh aus dasi ha
u weni nãt ha, gibeni nãt

Ja du blasisch eim gãorn e chli Zucker i Arsch
chãm was wãu, i blibe gschider bi mir
u gibe nid meh aus dasi ha
u weni nãt ha, gibeni nãt

NãT, Uã„H